

---

**Sitzung des Gemeinderates am 26. Juni 2024  
(öffentlich) - Beschlussvorlage 41/2024**

---

**Anschaffung eines E-Fahrzeugs für den Bauhof**

Bearbeiter/in: Herr Louis  
Telefon: 07643 / 91 07-11

---

**1 Beschlussvorschlag**

Die Gemeinde Rheinhausen kauft das Vorführfahrzeug ET-LANDER Etesia (E-Fahrzeug mit Zubehör) zum Preis von 44.000 EUR brutto von der Firma Grafmüller aus Emmendingen.

---

**2 Problem und Ziel**

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 27. September 2023 den Kauf des damaligen Vorführfahrzeugs ET-LANDER Etesia (E-Fahrzeug mit Zubehör) zum Preis von 53.965,55 EUR brutto von der Firma Grafmüller aus Emmendingen.

In der Sitzungsvorlage vom 27. September 2023 wurde ausgeführt: Auf dem Gemeindebauhof fehlen derzeit für einen wirtschaftlichen Einsatz der Bauhofmitarbeiter mehrere Fahrzeuge. So ist oftmals eine zügige Bearbeitung von dringenden Arbeiten nicht möglich. Insbesondere in der warmen Jahreszeit steht den Bauhofmitarbeitern lediglich ein Fahrzeug mit Wassertank zur Verfügung (Pritschenwagen mit Aufbau). Das Wasserfass ist zwar noch funktionsfähig, aber sehr unhandlich. Es kann nur für große Gießerarbeiten (Heckenreihe bzw. Bäume) verwendet werden. Als Zugfahrzeug wird meist der Traktor benötigt, der dann aber in dieser Zeit nicht anderweitig eingesetzt werden kann.

Im August 2023 wurde deshalb für 6 Monate ein E-Fahrzeug mit Wassertank (Kilometerstand 597,6 km am 13.09.2023) zur Probe von der Firma Grafmüller aus Emmendingen angemietet. Aufgrund der handlichen Größe ist das Fahrzeug auf schmalen Wegen, z.B. auch auf den Friedhöfen, vielseitig einsetzbar. Der Mietpreis für 6 Monate betrug 13.923 EUR brutto einschließlich Versicherung. Bei einem Kauf nach Ablauf der sechsmonatigen Mietzeit sollten 70 % der gezahlten Miete, also 9.746,10 EUR brutto, auf den Kaufpreis angerechnet werden.

Bei der Kaufentscheidung ist der Gemeinderat davon ausgegangen, dass die Möglichkeit einer Kaufförderung von bis zu 23.800 EUR für die Anschaffung eines klimafreundlichen Nutzfahrzeugs besteht. Am Ende sind die Programmfelder durch das Bundeswirtschaftsministerium nicht zur Verfügung gestellt worden, da die Bundesregierung nach einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts verfassungswidrig auf nicht für diesen Zweck zur Verfügung stehende Haushaltsmittel zugreifen wollte. Da die angenommene Förderung nicht erfolgte, wurde das Fahrzeug bis heute angemietet.

Die Bauhofmitarbeiter sind mit dem Fahrzeug sehr zufrieden und benutzen es nahezu täglich.

### **3 Lösung**

Da eine dauerhafte Anmietung des Fahrzeugs nicht wirtschaftlich ist, soll das Fahrzeug nun auch ohne Förderung der Bundesregierung gekauft werden. Die Fa. Grafmüller ist bereit, auf den ursprünglichen Kaufpreis von 63.711,65 EUR anteilig die bisher gezahlte Miete anzurechnen, so dass sich bei Übernahme des Fahrzeugs zum 1. August 2024 ein restlicher Kaufpreis von 44.000 EUR brutto ergibt.

### **4 Alternativen**

Rückgabe des Fahrzeugs und Kauf eines anderen E-Fahrzeugs oder eines Fahrzeugs mit Verbrennermotor.

.

### **5 Finanzielle Auswirkungen auf den öffentlichen Haushalt der Gemeinde Rheinhausen**

Im Haushalt 2024 stehen für die Anschaffung des Bauhoffahrzeugs 45.000 EUR zur Verfügung.

### **6 Sonstige Kosten**

Keine.

### **7 Verweis auf Anlagen**

Keine.